

Arbeits-Offerte.

Behufs fortwährender Beschäftigung der Gefangenen in hiesiger Gefangenen-Anstalt, werden die Herren Gutsbesitzer, Bauunternehmer u. s. w. in hiesiger Stadt und Umgegend hiermit benachrichtigt, daß circa 30 bis 40 männliche und 10 weibliche Gefangene gegen das ortsübliche Tagelohn zu allen Feld- und Handarbeiten disponibel sind.

Das etwa erforderliche Werkzeug, als: Sensen, Schaufeln, Rechen etc. würde nöthigenfalls von hier aus unentgeltlich geliefert werden.

Auch wird ersucht, Federn zum Reissen einzuliefern, indem grade gegenwärtig solche in ganz kurzer Zeit gefertigt werden können.

Dels, den 14. Juni 1859.

Die Gefängniß-Inspektion.
Milde.

Dels = Namslau = Creutzburger Chaussee-Verein.

Unter Bezugnahme auf § 30 des Vereins-Statuts, werden die Herren Actionäre zur diesjährigen ordentlichen General-Versammlung auf

den 29. Juni 1859, Vormittags
10 Uhr,

in den Saal des Gasthofes zum Schützenhause hierselbst, hierdurch ergebenst eingeladen.

Namslau, den 10. Juni 1859.

Das Direktorium.

Da ich dieses Jahr die Kirschen auf dem hiesigen Schießplatze gepachtet habe, empfehle ich solche einem geehrten Publikum zur gütigen Abnahme und bemerke, daß dasselbst eine Schaukel zur Belustigung aufgestellt ist.

Dels, den 15. Juni 1859.

F. Späthe.

Durch neue Zufendung ist das so schnell vergriffene

Sultans-Brot

wieder zu haben bei

S. J. Sober,
Breslauer Straße Nr. 51.

Eine angemessene Belohnung wird demjenigen zugesichert, welcher einen am Blücher verloren gegangenen Ring in der Exped. d. Bl. abgibt.

Tausend bis zwölfhundert Thaler sind auf ein ländliches Grundstück, am liebsten zur ersten Hypothek, Johanni dieses Jahres zu vergeben. Das Nähere hierüber in der Expedition dieses Blattes.

Öffentliche Sitzung des allgemeinen landwirthschaftlichen Vereins, den 19. Juni, früh 11 Uhr, nebst Excursion in
Groß-Graben.

Tagesordnung:

- 1) Futter-Koch-Apparate.
- 2) Hühnerzucht.
- 3) Das Anstreichen der Wirthschafts-Geräthe.
- 4) Die Einfurchige Bestellung mit Grubber.
- 5) Feststellung der Kultur-Tabelle.
- 6) Ansichten über Züchtung in den Schäfereien Schlesiens.
- 7) Bericht zur Einleitung der Excursion.

Die Excursion beginnt Nachmittag 3 Uhr, nach Beendigung des gemeinschaftlichen Mittagessens.

Der Vorstand.

Dem Schornsteinfegergesellen Joseph Rohmer, welcher mit eigener Lebensgefahr mich vom Ertrinken gerettet hat, hiermit meinen öffentlichen Dank.
Rudolph Muppert.

Eine Wachablume in Spalier gezogen, mit circa 60 Blüten, ist zu verkaufen; wo, ist in der Expedition dieses Blattes zu erfahren.

Eine Parterre-Wohnung nebst Beigelaß ist an einen kinderlosen oder einzelnen Miether zu vermieten und Michaeli c. zu beziehen; Näheres in der Expedition dieses Blattes.

Eine Freistelle mit 30 Morg. Acker, 5 Morg. Wiese und einem Garten, bin ich Willens zu verkaufen.

verw. **Treffler,** in Zudlau.

Juwelen-, Gold- und Silberwaaren-
Ein- und Verkauf bei **G. Schulz.**

Die Verpachtung der diesjährigen Kirschenutzung zu Ostrowine erfolgt Freitag, den 17. Juni c., Nachmittags 3 Uhr, im herrschaftlichen Schlosse.

Die Guts-Verwaltung.
Hartmann.

Im Forsten zu Ober-Poln.-Ellguth stehen ohnweit der Chaussee einige Hundert Klaftern **Kiefern-Scheit- und Brackholz** zu billigen Preisen zum Verkauf.

Sämmtliches Holz ist in halben Klaftern mit bedeutendem Uebermaaß gesetzt.

Gelsler. Förster in Ob.-P.-Ellguth.

Anzeige.

Wer die Breslauer Zeitung im nächsten Quartal mitlesen will, melde sich in der Expedition dieses Blattes.